Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 8

Artikel: Brüder reicht die Hand zum Bunde!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-426904

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Bundespalast in Gefahr.

Das Bundeshaus in Mutopol - Mi - Ma - Mutopol Somögt Dynamit und Betriol - pi - pa - petriol. Die taufir Anarchiften Gin Attentätlein ruften;

Sie ichleichen ber im Boren Bon Dft, Gib, Weft und Roren.

Berum Maria!

Die Luft ift fowefulfdwängerlich — fdwi — fdwa — fdwängerlich, Dem Bundesrath ift's bangerlich — bi — ba — bangerlich. Ans Angft, es fonnt' was g'ichehen. Geht leis man auf ben Beben; Man unterfucht in G'wölben, Db fie noch fei'n biefolben. Berum Maria!

Da Alles bebt und gittert febr - gi - ga - gittert febr, So ruft man einen Schloffer ber - fchli - fchla - Schloffer ber. MIS zweiter Archimebes Befditt er Mu' und Jedes, Thut vor den Dynamitern

Das Bunbeshans umgittern.

Berum Maria!

Siemit ift vor Explofion - pli - pla - plofion Der lette Schreiberperifon - pi - pa - perifon Befditt fammt allen fieben Bor Dynamit und Dieben. Es barf ber Landesvater Getroft hinein gum Gatter.

Berum Maria!

Run tonnen fie in Sicherheit — fi — fa — Sicherheit, Db's hagelt oder Katen ichneit — ti — ta — Raben ichneit Gefete fabrigiren, Diemand thut fie geniren Und feine Bomben platen,

Bernm Maria!

Tenes aus dem "Herz der Welt".

Sie bürfen rubig - reben. -

heute Racht find bie Saufer mehrerer Familien gesturmt und geplunbert worben, weil fie fich Lallemand nennen. Die Polizei betheiligte fich baran. Man wird im Ministerium beantragen, eine Dotation für die Blunderer ausjurichten. - Gin Mann, Namens Deutsch, tam gestern halb tobt geichlagen jum Maire. Er murbe sofort in Gifen gelegt. Die Stubenten, welche ihn angriffen, find ju Profefforen ber Revanche ernannt worben. Es ift eine Extra-Senatsfigung einberufen, um ju befchließen, daß die Führung biefes Namens in Frankreich nicht mehr zulässig sei.

Die Parifer Morgenblätter erscheinen mit roja Rand. Jubelnd fällt man fich auf ben Stragen um ben hale und fußt fich foluchzend vor Rührung. La patrie est sauvée! hort man in feliger Truntenheit Jebermann ftammeln. Gine Schneiberin hat nämlich fur bie Fruhjahrsfaison eine neue Robe er: funden, welche oben eine fehr gludliche Kombination ber Tricolore vorstellt. Die Dame selbst bildet gewissermaßen die Fahnenstange; das faltig anliegende Gewand ift die Fahne. Der untere Gewandtheil ift eine febr gludliche Busammenstellung von weiß und schwarzen Stoffen, welche um bie Beine ber Damen ju schlottern scheinen. Man empfängt - natürlich wenn man Barifer ift - fofort ben Gindrud, daß bie preußischen Lumpen von ber Tricolore in ben Echmut getreten werben. Die Schneiberin ift von Deroulede bereits besungen worden; weitere Ehren fteben in Musficht.

Bruder reicht die Band jum Bunde! 3.

Roggengoll fteigt um brei Dart, Gi, bas ift ein Bischen ftart! Statt bes Namens hohenzoller, Dacht ich einfach: nunmehr foll er Wilhelm, Soben göllner beißen; Bismard foll bas Mäusle beißen!

snglische Kriegsführung.

Ruebi: Bie beißt nun ba englifch General, wo ber Gorbon hatt' folle entsetze in Khartum?

gans: 3 glaube Bohllafy ober Bohlfpla!

Ruedi: Richtig! Er bet ne in Rhartum wohl la fn und fich berby ufem Marsch wohl sy la!

🤝 Stanislaus an Ladislaus. 🤝



Liaper Bruter!

3ch fervertige follgentes Baschbenmahnbaat:

Du finnlicher, flaischlicher und späggulatifer Servus beines tarnevaligen und karnivoren Wanstes! Leg Leffel und Gabel weg! Kannst ef? Um legben Frenes-avec-semaine (Eichenmittwoch) haft gesehen und gehört ben Beideibt, als bir ber Raplohn Eichen auf ben Grinbelmalb geftreut: Beenbige bie Bafinachtscheft, memento, quia pulvis es. Sei nicht meer Phresser und Seufer und werbe wie Johannes Theertäufer! Vous, par exemple, Jurassiers, vous ne devez plus être carnassiers. Mangez Wild, avec Cardoffeln, than gipts taine Schgroffeln. Faschbet in Sad und Afche ohne Sadflasche.

Et vous, catoliques Schneesois et mes »ciseaux« Fribourgres! Faites maigre pendant le careme, thann feib ihr Gott angenehm, fromm und ebel et le bon Dieu benira vos Voix-billets (Stimmzebel).

E voi, Ticinesi, eßet polenta und formuggio, sonst seid ihr fuggio und fambt euern trecento avvocati sarete nel inferno chebrati. Pollis, panis, piscis, cinis, sonft ift ther Teuffel euer finis.

3hr Sanggallörier fon Schüblinggnaben, effet Raeappech und Brofchenmabben. Rocht bas Steuergefet in Effig und Del, bann ferschluggt vielleicht ber Löhl. Und 3hr, meine liapen catholici basilienses, nicht mahr, bie Rattitablen, jest hanbfes ?! Rebmt Inquifitionsmabl ju euerm "Gericht", macht einen "Auflauf", haut "Bater Rageli" in bie Pfanne und finget ho fianne! und ichnabuliert die gange Baichtete, die Große, mit einer Grifchoneli Joneli Bohneli Sauce!

Und ihr liapen jungen Chattolischen (poli) - Dadmiter in Turicum! fliebet auf alle Beife bie Boleipen, fie find feine Faichdenschbeiße. Remt gur bufenfertigen Rahrung liaper Montag einen driftatterlichen haarung. Gid Rongersativen iberhaupt empfehle ich tele-de-moine, Diefer Ras ift raß, Rrepe: und Mählsuppe, und Schotolabe, gipt heilfame Obstruktion; wozu bas gut, mußt ihr ichon. 3ch nehme garn Anepfli und tringte dabei ein gutf Trepfli, womit ich ferpleibe bein in domino faichtender

- Gordon.

Seht doch die dumme Zankerei, Ob todt der Held, ob lebend sei! * Klar ist nur eines ganz und gar: England ist seines Ruhmes bar.

Sine Schulinspektion. 🧇

Bufpettor: Die menge Jahr beit ber afange Coul g'ha?

Rehrer: Se im nachite Frühlig fi's be fufggi!

Jufpettor: Das ift g'nug!

Behrer: Es buntt mi au fur ne Benfion!

Infpettor: Bas Benfion? Fur b' Demiffion! Benn ber weit fo gut fy und fe ngah, benn es fy viel fruichbildeti Lehrer, die uf Stelle marte und ba barf me ne nit länger ben Blat verfperre.

Lehrer: Ja, aber

Infpettor: Rut "Aber". Dir nehmit einfach d'Demiffion, funft mird me ba uf me andere Weg mit euch fertig.

Tothgedrungene Erklärung.

Es will mir icheinen, Rollege Wittitod habe fich über die ftaate: anwaltlich basterifche Rritit feines Feuilletons gu fehr gefrantt gefühlt. Bas follten benn Staatsanmalte fonft thun, als "miferabel" fritifiren? Deine Schriften find auch als "miferabel" tagirt worden. Und fie bewegt fic Elysium im Narrenmonat:

G. Galilai, Literat.